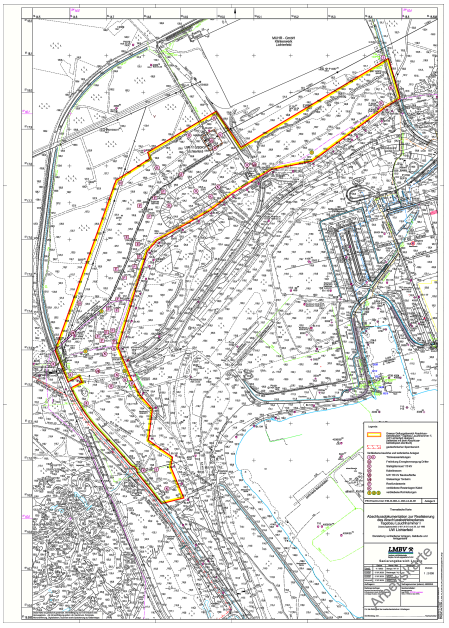
Erarbeitung von Abschlussdokumentationen zur Beendigung Bergaufsicht

Tagebau Lauchhammer I – Umspannwerk Lichterfeld

IPROconsult



Umspannwerk Lichterfeld

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten gemäß Abschlussbetriebsplan und Herstellung der öffentlichen Sicherheit strebt die LMBV mbH die Beendigung der Bergaufsicht gemäß § 69 Abs. 2 BbergG für die betreffenden Flächen an. Dazu ist durch die LMBV eine schlüssige Dokumentation der durchgeführten Sanierungstätigkeiten, ausgehend von der Beurteilung der Gefahrensituation nach Beendigung des aktiven Bergbaubetriebes, mit allen Nachweisen zur Erreichung des Sanierungszieles und der Gewährleistung bzw. Möglichkeit der vorgesehenen Nachnutzung beim zuständigen Bergamt vorzulegen.
Nach Prüfung der Unterlagen und einer Abschlussbefahrung erteilt das zuständige Bergamt den abschließenden Bescheid zur Beendigung der Bergaufsicht.

Inhaltliche Schwerpunkte bilden:

- Abschluss-, Sonderbetriebspläne und deren Zulassungen/ Planfeststellungen/Plangenehmigungen/ Wasserrechtliche und sonstige Genehmigungen
- Sanierungsplan
- Kommunale und landesplanerische Zielsetzungen
- Naturschutzrechtliche Zielstellung, Schutzzonen
- Vorbergbaulicher Zustand
- Tagebauentwicklung
- Aussagen zur Wiedernutzbarmachung
- Bodenmechanische Gutachten
- Gutachten zu Altlastenverdachtsflächen
- Gefahrenbeseitigung und Wiedernutzbarmachung
- Gefahrenanalyse
- Maßnahmen entsprechend zugelassenem ABP, wie Herstellung standsicherer Böschungen und Kippensysteme, Grundwassermonitoring
- Be- und Entwässerungsanlagen mit Verwahrungsdokumentationen
- Energieversorgungsanlagen
- Nachweisführung
- Auswirkungen des Grundwasserwiederanstieges
- Vorhaben zur Gewährleistung der geotechnischen Sicherheit
- Herstellung von Flächen nach Nutzungsarten
- Bereits getätigte Verkäufe/ Verpachtungen

Auftraggeber
Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV mbH)

Leistungen
Erarbeitung von Abschlussdokumentationen zur Beendigung Bergaufsicht
Tagebau Lauchhammer I – Umspannwerk Lichterfeld

Ausführung
Ilona Minnecker
Christine Giersch
Karola Kaltschmidt

Zeitraum
2021 - 2024

Erarbeitung von Abschlussdokumentationen zur Beendigung Bergaufsicht

Tagebau Lauchhammer I – Umspannwerk Lichterfeld

IPROconsult

- Flächenbilanz
- Über das Ende der Bergaufsicht hinaus gehende Maßnahmen (Grundwassermonitoring, Verfahren nach § 31 WHG, Maßnahmen der Nachsorge u. Unterhaltung)
- Restrisiken

Die zu beendende Fläche des „Umspannwerkes Lichterfeld“ umfasste die folgenden baulichen Anlagen:

- 110 kV-Station
- 110 kV-Station – Neuerrichtung
- Abbruch Gebäude Umspannwerk Lichterfeld
- Bahnanlagen Stw. 106 – 101
- Brunnen und Grundwassermessstellen
- Flächenberäumung
- Rückbau von 19 Freileitungsanlagen
- Rückbau/Versatz von Rohrleitungen
- Verbleib der Tonbahn

Die Abschlussdokumentation wurde zum Rückbau und Wiedernutzbarmachung, entsprechend den bergrechtlichen Anforderungen und Nachweisen, erarbeitet. Im Ergebnis bleiben 14 Schwerpunkte zur weiteren Klärung durch den Auftraggeber, im Vorfeld der Beendigung offen.

Abbruchfläche Gebäude Umspannwerk

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesell-schaft mbH (LMBV mbH)
Knappenstraße 1
01968 Senftenberg

Telefon: +49 3573 840
E-Mail: info@lmbv.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.